

13. Oktober 2017

Mit wachen Augen im Internet unterwegs

Kommunales Integrationszentrum bringt YouTuber ins Berufskolleg Viersen

#Viersen#

„Hitzefrei am gesamten Berufskolleg Viersen“: Mit dieser Falschmeldung hatten Marius und ein Mitschüler im Sommer für Verwirrung gesorgt. „Es war erstaunlich, wie schnell sich diese Nachricht in der Schule verbreitet hat – und wie viele sie unreflektiert geteilt haben“, sagt der 17-jährige Schüler des Kollegs in Trägerschaft des Kreises Viersen.

Während die Aussicht auf einen freien Nachmittag vergleichsweise harmlose „Fake News“ ist, wussten **Mats Leven**, **Clement Davis** und **Ben Bode** von ganz anderen Fällen zu berichten. Die jungen Erwachsenen betreiben politische Youtube-Kanäle und engagieren sich im Schulprojekt „YouTuber gegen Fake News“. **Regine Selk**, Mitarbeiterin vom Kommunales Integrationszentrum (KI) des Kreises Viersen, engagierte das Trio für einen Auftritt vor 400 Schülerinnen und Schülern am Viersener Berufskolleg. Die stellvertretende Schulleiterin **Danièle Hamdan** ist von dem Projekt begeistert: „Unsere Schüler bewegen sich tagtäglich im Internet. Da ist es wichtig, dass sie die Vielzahl an Informationen einschätzen und auswählen können.“

Leven, Davis und Bode stellten den jungen Zuhörern bekannte Fälle vor – wie das „Mittelfinger-Video“ des damaligen griechischen Finanzministers Yanis Varoufakis. Zur Sprache kamen aber auch lokale Phänomene. Die YouTuber hielten für die Schüler vor allem drei Ratschläge bereit:

1. Erst einmal Nachdenken, wenn der erste Impuls beim Lesen einer Nachricht „Boah, mein Gott!“ ist.
2. Keine Nachricht, kein Video und keinen Link unreflektiert teilen.
3. Recherchieren und sich über Sachverhalte informieren, bevor man selbst aktiv wird.

Die Schüler wie die 19-jährige Johanna erkannten Vieles aus ihrem Alltag wieder: „Wir haben im Unterricht `aktuelle zehn Minuten`. Da tauchen immer wieder solche Fälle auf.“ Ihre Mitschülerin Michelle fand vor allem interessant, „wie auch gute YouTuber nicht nur ihre Meinung wiedergeben, sondern selbst recherchieren.“

Der Auftritt der YouTuber am Berufskolleg war der Startschuss für das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Leven, Davis und Bode begleiten die Schüler auf dem Weg zu diesem Zertifikat.

www.kreis-viersen.de/ki

www.berufskolleg-viersen.de

Schule ohne Rassismus

Das Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ lebt vom Engagement der Schüler. Sie müssen entsprechende Projekte und eine Unterschriftenliste von mindestens 70 Prozent der Schüler am Berufskolleg einreichen. Das Team des Berufskollegs möchte die Ideen dazu im Rahmen einer Projektwoche im November erarbeiten und die Ergebnisse auf dem Tag der offenen Türe am 18. November präsentieren. Neben den YouTubern unterstützen das KI, der schulpsychologische Dienst sowie das Medienzentrum des Kreises Viersen die Schule.
www.schule-ohne-rassismus.org

YouTuber gegen Fake News

Das Schul-Programm „YouTuber gegen Fake News“ ist gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Das Regionale Bildungsnetzwerk des Kreises Viersen unterstützt in diesem Rahmen die Initiative. Konzipiert haben das Projekt die YouTuber Mats (Kanal „Let's Denk“), Lisa („ItsColeslaw“), Clement („ClementDavis“) und Ben („SOundSOgesehen“).
www.kreis-viersen.de/rbn

Zu dieser Meldung können wir Ihnen folgendes Medium anbieten:

YouTuber gegen Fake News



YouTuber Mats Leven bei seiner Präsentation in der Aula des Berufskollegs Viersen.

Foto: Kreis Viersen / Abdruck honorarfrei

Herausgeber:

Kreis Viersen - Der Landrat
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathausmarkt 3
41747 Viersen
Tel. 02162 / 39-1024
Fax 02162 / 39-1026
pressestelle@kreis-viersen.de
www.kreis-viersen.de